

RUFHILFE (MOBIL)

Als Unterstützung und zur Sicherheit für ältere, körperlich eingeschränkte bzw. allein lebende Menschen wird mit der „Rufhilfe und der **Rufhilfe mobil** mit GPS-Ortung“ der Aufenthalt in ihrem gewohnten Umfeld ohne permanente Betreuung leichter möglich.

Im Notfall genügt ein Knopfdruck und wir organisieren Hilfe nach ihren Wünschen oder machen uns auf den Weg zu ihnen.

Bereits ab € 39,99/Monat erhalten Sie einen Notrufsender, der Sie direkt mit der Leitstelle verbindet, die im Alarmfall das geeignete Rettungsmittel losschickt.

Anmeldungen/Anfragen, bitten wir direkt an **SOZIALE SERVICESTELLE OSTTIROL** in Lienz unter der Tel.Nr. 04852/62321 zu richten.



AUSKÜNFTE

Unseren Teamleiterinnen:

- für den Lienzer Talboden:
Veronika Steiner-Süntinger ☎ 0660 844 5178
- für das Osttiroler Oberland:
Hildegard Notdurfter ☎ 0660 630 8040
- und für das Iseltal:
Margarethe Mariner ☎ 0680 316 8924

Wir weisen darauf hin, dass der Besuchsdienst für den vereinbarten Zeitraum kostenlos erfolgt, es sich hierbei jedoch um keinen erweiterbaren Pflegedienst handelt.

KONTAKT

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
LV TIROL | BEZIRKSSTELLE OSTTIROL

SOZIALE SERVICESTELLE

Emanuel von Hibler-Str. 3 b | 9900 LIENZ

+ 43/4852/62321

servicestelle@roteskreuz-osttirol.at

www.roteskreuz-osttirol.at

IMPRESSUM: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Tirol, Bezirksstelle Osttirol; Tel.: + 43/4852/62321, Fax: + 43/4852/62321/85, E-Mail: office@roteskreuz-osttirol.at, www.roteskreuz-osttirol.at. Redaktion: Ecaterina TOLICOVA. ZVR-Zahl: 717242104. Fotos: ÖRK Osttirol, 1. Auflage/2024



BESUCHSDIENST | BleibAKTIV



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OSTTIROL

Aus Liebe zum Menschen.

GESUNDHEITS- UND SOZIALE DIENSTE/BEZIRKSSTELLE OSTTIROL

LEBENSQUALITÄT

Was Lebensqualität bedeutet, kann nur jeder Einzelne für sich selbst entscheiden. Auch können sich die eigenen Maßstäbe im Laufe des Lebens und je nach Lebenssituation durchaus ändern. Die Inanspruchnahme externer Dienste und Serviceleistungen kann vieles erleichtern und anderes dadurch möglich machen. Auch das Rote Kreuz Osttirol bietet eine ganze Reihe solcher Dienste an:

- **Besuchsdienst**
- **Betreutes Reisen**
- **Betreuter Fahrdienst**
- **Bewegung bis ins Alter**
- **Bleib aktiv (im Rahmen des Besuchsdienstes)**
- **Rufhilfe**
- **Lebensmittelausgabe über die Team Österreich Tafel**

Diese Leistungen können Raum und Zeit schaffen, die Sie für sich und Ihre Angehörigen nutzen können.



SIE SUCHEN ...

einen Menschen, der mit Ihnen spricht, spazieren geht oder einfach nur da ist? Das Österreichische Rote Kreuz unterstützt Seniorinnen und Senioren mit dem **BESUCHSDIENST**.

Rotkreuz-Mitarbeiter:innen besuchen Sie oder Ihre Angehörigen zu Hause (im Pflegeheim), um den sozialen Kontakt zu fördern. Die Frauen und Männer unserer arbeiten aufgrund von Schulungen und Fortbildungen sehr professionell. Sie stehen Ihnen nicht nur mit ihrer Anwesenheit, sondern auch mit Rat und Tat bei Fragen und Problemen zur Seite.

Unser kostenloser und ehrenamtlicher Besuchsdienst steht Menschen zur Verfügung, die im Alter jemanden um sich haben wollen.

UNSER ZIEL ...

ist es, Menschen, die einsam sind und sich alleine fühlen, mit unserer Anwesenheit Zeit zu schenken. Wir wollen den persönlichen Kontakt und gemeinsame Unternehmungen fördern und dadurch auch Abwechslung in ihren Alltag bringen.



BLEIB AKTIV

Bewegung ist Lebenselixier; Bewegung stärkt die Muskeln und trainiert Koordination und Gleichgewicht - und gibt Selbstsicherheit.

Das Programm „BleibAKTIV“ - **Bewegung zuhause** - richtet sich an ältere Menschen, die trotz Mobilitätseinschränkungen körperlich und geistig aktiv bleiben wollen. Unsere Mitarbeiter:innen vom Besuchsdienst (mit Zusatzausbildung!) führen, im Zuge ihrer regelmäßigen Besuche ZUSÄTZLICH, dieses Bewegungs- und Gedächtnistraining durch. Dabei handelt es sich u.a. um einfache Übungen zur Lockerung, Kräftigung und Koordination und orientiert sich an Ihrer körperlichen Verfassung und Ihren Vorlieben.

Dieses Zusatzangebot im Roten Kreuz Osttirol können Sie gerne in Anspruch nehmen; besprechen Sie es ggf. vorab mit Ihrem Hausarzt bzw. mit Ihrer Hausärztin.

